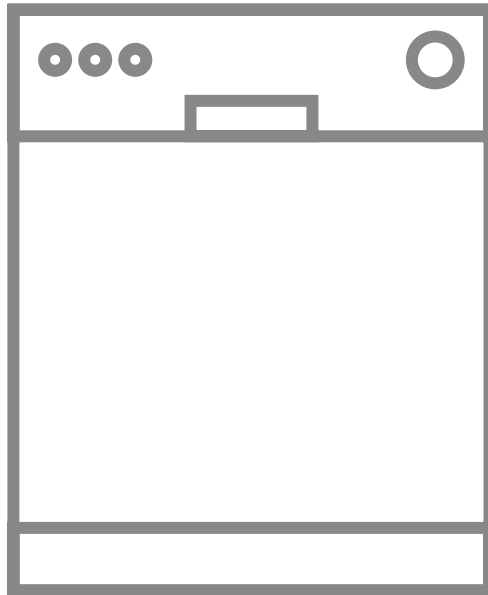


USER MANUAL



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	2
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	7
4. BEDIENFELD.....	8
5. PROGRAMME.....	8
6. EINSTELLUNGEN.....	10
7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	14
8. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	15
9. TIPPS UND HINWEISE.....	17
10. REINIGUNG UND PFLEGE.....	19
11. FEHLERSUCHE.....	21
12. TECHNISCHE DATEN.....	26

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs-, Service- und Reparatur-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com/support



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service für es zu gewährleisten:

www.registeraeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:


www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.
Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

 Warnungs-/Sicherheitshinweise

 Allgemeine Informationen und Empfehlungen

 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei

Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern.
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa) liegen
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 13 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie es in die Besteckschublade mit den scharfen Kanten nach unten.
- Lassen Sie das Gerät bei geöffneter Tür nicht unbeaufsichtigt, damit sie nicht versehentlich auf sie treten.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



WARNUNG!

Die Montage des Geräts darf nur von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.

- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.



www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

How to install your AEG
Semi Integrated Dishwasher



2.2 Elektroanschluss



WARNUNG!

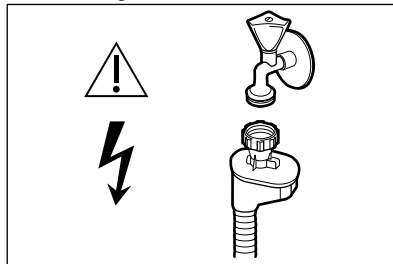
Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Dieses Gerät ist mit einem 13 A-Netzstecker ausgestattet. Muss die

Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie immer eine 13 A-Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein (nur GB und Irland).

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Der Wasserzulaufschlauch verfügt über ein Sicherheitsventil und eine Ummantelung mit einem innenliegenden Netzkabel.



WARNUNG!

Gefährliche Spannung.

- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

2.4 Gebrauch

- Laden Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.

- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr kann noch etwas Reinigungsmittel haften.
- Lagern Sie keine Gegenstände auf der Tür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.

2.5 Innenbeleuchtung



WARNUNG!
Verletzungsgefahr.

- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbelichtung geeignet.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.6 Service

- Zur Reparatur des Geräts wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die

nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und die Garantie ungültig machen können.

- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 7 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Siebe und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware einschließlich Reset-Software. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen, weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel.

2.7 Entsorgung

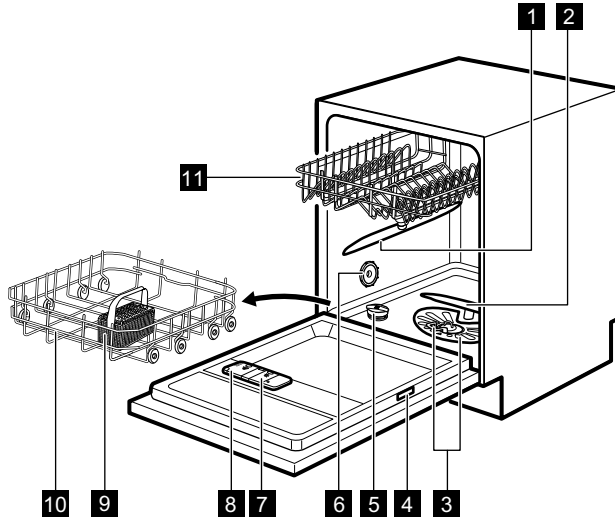


WARNUNG!
Verletzungs- und
Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

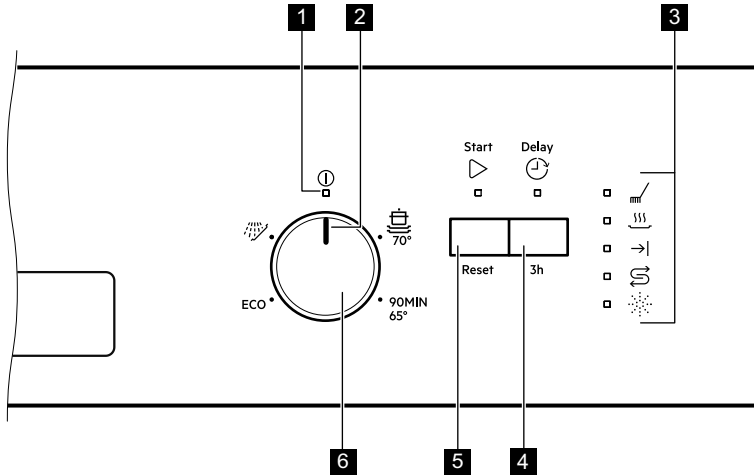
i Die folgenden Grafiken stellen nur eine allgemeine Geräteübersicht dar. Weitere Einzelheiten finden Sie in anderen Kapiteln und/oder in den mit dem Gerät gelieferten Dokumenten.



- 1** Mittlerer Sprüharm
- 2** Unterer Sprüharm
- 3** Siebe
- 4** Typenschild
- 5** Salzbehälter
- 6** Entlüftungsöffnung

- 7** Klarspülmittel-Dosierer
- 8** Reinigungsmittelfach
- 9** Besteckkorb
- 10** Unterkorb
- 11** Oberkorb






4. BEDIENFELD



- 1** Kontrolllampe Ein/Aus
- 2** Referenzmarkierung
- 3** Kontrolllampen
- 4** Taste Zeitvorwahl



- 5** Taste Start
- 6** Programmwahlschalter

4.1 Kontrolllampen

Kontrolllampe	Beschreibung
	Trocknungsphasen-Kontrolllampe. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase.
	Salz-Kontrolllampe. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Sie erlischt während des Programmbetriebs.
	Klarspülmittel-Kontrolllampe. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Sie erlischt während des Programmbetriebs.
	Spülphasen-Kontrolllampe. Leuchtet während des Hauptspülgangs und in den Spülphasen.
	Kontrolllampe Programmende. Leuchtet nach dem Ende des Spülprogramms.

5. PROGRAMME



Die Nummerierung der Programme in der Tabelle entspricht möglicherweise nicht ihrer Reihenfolge auf dem Bedienfeld.

Programme	Beladung	Verschmutzungsgrad	Programmphasen
ECO ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Steingut • Besteck • Töpfe • Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Normal verschmutzt • Gering haftend 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülen • Hauptspülgang 50 °C • Zwischenspülgang • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • AirDry
	<ul style="list-style-type: none"> • Steingut • Besteck • Töpfe • Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Normal bis schwer • Haftend 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülen • Hauptspülgang 70 °C • Zwischenspülgang • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • AirDry
90MIN	<ul style="list-style-type: none"> • Steingut • Besteck • Töpfe • Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Normal verschmutzt • Gering haftend 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptspülgang 65 °C • Zwischenspülgang • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • AirDry
 ²⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Arten von Beladung 	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Arten von Verschmutzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülen

¹⁾ Dieses Programm gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute. Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung der Ecodesign-Kommission (EU) 2019/2022.

²⁾ Mit diesem Programm können Sie schnell Essensreste vom Geschirr spülen und die Bildung von unangenehmen Gerüchen im Gerät verhindern. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel mit diesem Programm.

5.1 Verbrauchswerte

Programm ^{1) 2)}	Wasserverbrauch (l)	Energieverbrauch (kWh)	Dauer (Min.)
ECO	9.9 ³⁾ / 9.9 ⁴⁾	0.920 ³⁾ / 0.936 ⁴⁾	227 ³⁾ / 227 ⁴⁾
	11.1 - 13.6	1.052 - 1.285	160
90MIN	9.6 - 11.7	0.886 - 1.083	90
	3.4 - 4.2	0.012 - 0.015	15

¹⁾ Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

²⁾ Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

³⁾ In Übereinstimmung mit der Richtlinie 1016/2010.

⁴⁾ In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2019/2022.

5.2 Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungsprüfungen (z.B. EN60436) benötigen, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) an, den Sie auf dem Typenschild finden.

Bezüglich anderer Fragen zu Ihrem Geschirrspüler siehe die mit dem Gerät gelieferte Bedienungsanleitung.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Programmwahlmodus und Benutzermodus


Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, kann ein Programm eingestellt und der Benutzermodus aufgerufen werden.

Einstellungen, die im Benutzermodus verfügbar sind:

- Die Stufe des Wasserenthärterers gemäß der Wasserhärte.
- Ein- und Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige.
- Ein- und Ausschalten von AirDry.

Da das Gerät die Einstellungen speichert, müssen sie nicht vor jedem Programmstart erneut konfiguriert werden.

Einstellen des Programmwahlmodus

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn die Kontrolllampe Ein/Aus leuchtet und die Kontrolllampe  blinkt.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung des Wasserenthärterers
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7

Nach dem Einschalten befindet sich das Gerät standardmäßig im Programmwahlmodus. Anderenfalls stellen Sie den Programmwahlmodus folgendermaßen ein:

Halten Sie  gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

6.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist Ihr Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung des Wasserenthärters
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 ¹⁾
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 ²⁾

1) Werkseitige Einstellung.

2) Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.

Stellen Sie unabhängig vom verwendeten Reinigungsmittel den richtigen Wasserhärtegrad ein, damit die Salznachfüllanzeige eingeschaltet bleibt.



Multi-Reinigungstabletten eignen sich nicht zum Enthärten von hartem Wasser.

Regenerierungsprozess

Für einen einwandfreien Betrieb des Wasserenthärters muss das Salz des Enthärters regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang wird automatisch ausgeführt und ist Teil des normalen Geschirrspülerbetriebs.

Wenn die vorgeschriebene Wassermenge (siehe Werte in der Tabelle) seit dem letzten Regenerierungsvorgang aufgebraucht wurde, wird zwischen dem letzten Spülgang und dem Programmende ein neuer Regenerierungsprozess eingeleitet.

Einstellung des Wasserenthärters	Wassermenge (l)
1	250
2	100
3	62

Einstellung des Wasserenthärters	Wassermenge (l)
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

Ist der Wasserenthärter auf eine hohe Stufe eingestellt, kann dies auch in der Mitte des Programms vor dem Spülgang (zweimal während eines Programms) passieren. Die Regenerierung wirkt sich nicht auf die Programmdauer aus, es sei denn, sie wird in der Mitte eines Programms oder am Programmende mit einer kurzen Trocknungsphase ausgeführt. In diesem Fall verlängert die Regenerierung die Programmdauer um 5 Minuten.

Anschließend kann das 5-minütige Spülen des Wasserenthärters im gleichen Programm oder am Anfang des nächsten Programms beginnen. Durch diesen Vorgang erhöht sich der Wasserverbrauch eines Programms um 4 zusätzliche Liter und der Energieverbrauch um 2 Wh. Der

Spülvorgang des Wasserenthärter
endet mit einer vollständigen Entleerung.

Jeder Spülvorgang des Enthärter
(möglichweise mehr als einer im
selben Programm) kann die
Programmdauer um weitere 5 Minuten
verlängern, wenn er am
Programmanfang oder in der Mitte eines
Programms stattfindet.







Alle die in diesem Abschnitt
aufgeführten
Verbrauchswerte werden
nach der derzeit gültigen
Norm unter
Laborbedingungen mit der
Wasserhärte 2,5mmol/l
gemäß der Verordnung
2019/2022 bestimmt
(Wasserenthärter: Stufe 3).
Druck und Temperatur des
Wassers und die
Schwankungen in der
Stromversorgung können die
Werte verändern.



Einstellen des Wasserenthärter

Das Gerät muss sich im
Programmwahlmodus befinden.

Drehen Sie den Programmwahlschalter,
bis die Referenzmarkierung auf die
Position Ein/Aus zeigt.

1. Halten Sie zum Aufrufen des
Benutzermodus  gedrückt. Drehen
Sie gleichzeitig den
Programmwahlschalter entgegen
dem Uhrzeigersinn, bis die
Referenzmarkierung auf das erste
Programm zeigt. Lassen Sie die
Taste  los, wenn die
Kontrollampen  und Ein/Aus
blinken.

Die Anzahl der Blinkzeichen von 
zeigt die aktuelle Einstellung an, z. B. 5
Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen =
Stufe 5.

2. Drücken Sie  wiederholt zum
Ändern der Einstellung. Mit jedem
Tastendruck von  erhöht sich die

Stufe. Nach Erreichen der Stufe 10,
beginnt die Zählung wieder bei 1.

3. Drehen Sie den
Programmwahlschalter, bis die
Referenzmarkierung auf die Ein/Aus-
Position zeigt, um die Einstellung zu
bestätigen.

6.3 Klarspülmittelnachfüllanzeig e

Das Klarspülmittel ermöglicht das
Trocknen des Geschirrs ohne Streifen
und Flecken. Es wird automatisch
während der heißen Spülphasen
abgegeben.



Ist das Klarspülmittelfach leer, wird die
Klarspülmittelnachfüllanzeige
eingeschaltet und weist darauf hin, dass
Klarspülmittel nachgefüllt werden sollte.
Wenn Sie Multi-Reinigungstabletten
verwenden, und die
Reinigungsergebnisse zufriedenstellend
sind, können Sie die
Klarspülmittelnachfüllanzeige
ausschalten. Für eine bessere
Trocknungsleistung empfehlen wir
jedoch stets Klarspülmittel zu
verwenden.


Verwenden Sie die üblichen
Reinigungsmittel oder Multi-
Reinigungstabletten ohne Klarspülmittel,
schalten Sie die
Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeig e


Das Gerät muss sich im
Programmwahlmodus befinden.




Drehen Sie den Programmwahlschalter,
bis die Referenzmarkierung auf die
Position Ein/Aus zeigt.

1. Halten Sie zum Aufrufen des
Benutzermodus  gedrückt. Drehen
Sie gleichzeitig den
Programmwahlschalter entgegen
dem Uhrzeigersinn, bis die
Referenzmarkierung auf das erste
Programm zeigt. Lassen Sie die
Taste  los, wenn die

Kontrolllampen  und Ein/Aus blinken.

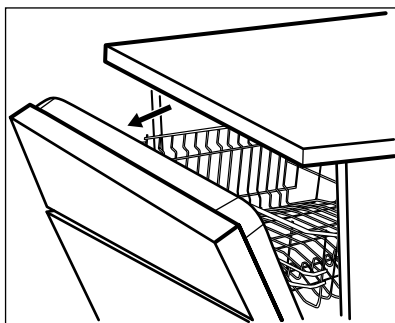
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter gegen den Uhrzeigersinn, bis die Referenzmarkierung auf das zweite Programm zeigt.


Die Kontrolllampe  zeigt die aktuelle Einstellung an:

-  leuchtet = die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist eingeschaltet.
 -  leuchtet nicht = die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist ausgeschaltet.
3. Drücken Sie  zum Ändern der Einstellung.
 4. Drehen Sie den Programmwahlschalter, bis die Referenzmarkierung wieder auf die Ein/Aus-Position zeigt, um die Einstellung zu bestätigen.

6.4 AirDry

AirDry verbessert die Trockenergebnisse bei einem geringeren Energieverbrauch. Die Gerätetür öffnet sich automatisch während der Trocknungsphase und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



AirDry wird automatisch bei allen Programmen eingeschaltet außer bei  (falls zutreffend).

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.



VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Wird die Tür danach für mindestens 3 Minuten geschlossen, dann wird das laufende Programm beendet.






VORSICHT!


Falls Kinder Zugang zum Gerät haben, empfehlen wir, diese Funktion auszuschalten. AirDry Die automatische Türöffnung kann eine Gefahr darstellen.




So schalten Sie AirDry aus

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

Drehen Sie den Programmwahlschalter, bis die Referenzmarkierung auf die Position Ein/Aus zeigt.

1. Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus  gedrückt. Drehen Sie gleichzeitig den Programmwahlschalter entgegen dem Uhrzeigersinn, bis die Referenzmarkierung auf das erste Programm zeigt. Lassen Sie die Taste  los, wenn die Kontrolllampen  und Ein/Aus blinken.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter gegen den Uhrzeigersinn, bis die Referenzmarkierung auf das dritte Programm zeigt.

Die Kontrolllampe  zeigt die aktuelle Einstellung an:

-  leuchtet = AirDry ist eingeschaltet.
 -  leuchtet nicht = AirDry ist ausgeschaltet.
3. Drücken Sie  zum Ändern der Einstellung.

4. Drehen Sie den Programmwahlschalter, bis die Referenzmarkierung wieder auf die

Ein/Aus-Position zeigt, um die Einstellung zu bestätigen.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
5. Starten Sie ein Programm, um Fertigungsrückstände, die sich möglicherweise noch im Gerät befinden können, zu beseitigen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

7.1 Salzbehälter



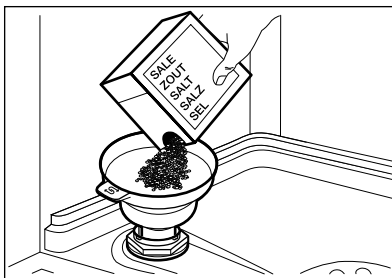
VORSICHT!

Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmtes grobkörniges Salz. Mit feinem Salz besteht erhöhte Korrosionsgefahr.

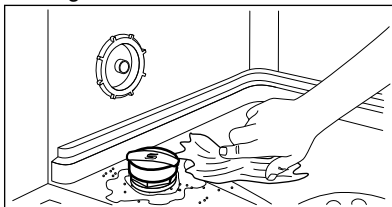
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

7.2 So füllen Sie den Salzbehälter

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz in den Salzbehälter, bis er voll ist (1 kg).



4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.



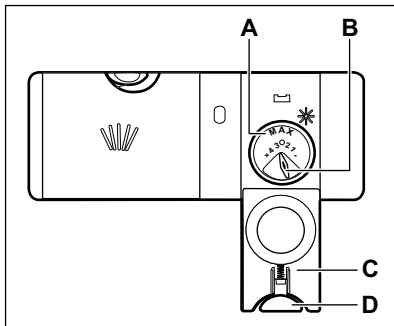
6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Starten Sie nach dem Füllen des Salzbehälters umgehend ein Programm, um Korrosion zu verhindern.

7.3 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



VORSICHT!
Das Fach (A) ist nur für Klarspülmittel gedacht. Füllen Sie es nicht mit Reinigungsmittel.



VORSICHT!
Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (D), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie den Dosierer (A) bis zur Markierung „MAX“ mit Klarspülmittel.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass die Entriegelungstaste einrastet.

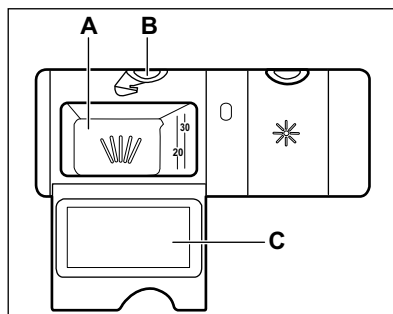


Sie können den Wahlschalter für die Zugabemenge (B) zwischen Position 1 (geringste Menge) und Position 4 oder 6 (größte Menge) einstellen.

8. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter, bis die Referenzmarkierung auf das gewünschte Programm zeigt. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.
 - Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kontrolllampe Salz leuchtet.
 - Leuchtet die Kontrolllampe Klarspülmittel, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
3. Beladen Sie die Körbe.
4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
5. Starten Sie das Programm.

8.1 Gebrauch des Reinigungsmittels



VORSICHT!
Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Reinigungsmittel.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (B), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Reinigungsmittel (als Pulver oder Tabs) in das Fach (A).
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine

- kleine Menge Reinigungsmittel auf den inneren Teil der Gerätetür.
- Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass die Entriegelungstaste einrastet.



Informationen zur Dosierung des Reinigungsmittels finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel sind 20–25 ml Gel-Reinigungsmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.



Füllen Sie nicht mehr als 30 ml Gel-Reinigungsmittel in das Fach (A).

8.2 Einstellen und Starten eines Programms

Starten eines Programms

- Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
- Schließen Sie die Gerätetür.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter, bis die Referenzmarkierung auf das gewünschte Programm zeigt.
 - Die Ein/Aus-Kontrolllampe leuchtet.
 - Die Kontrolllampe Start blinkt.
- Drücken Sie
 - Das Programm wird gestartet.
 - Die Kontrolllampe der Spülphase leuchtet.
 - Die Kontrolllampen Ein/Aus und Start leuchten.

Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

- Wählen Sie ein Programm.
- Drücken Sie , um den Start des Programms um 3 Stunden zu verzögern.

Die Lampe der Taste leuchtet.

- Drücken Sie , um den Countdown zu starten.

Die Lampe der Taste leuchtet.

Es ist nicht möglich das Programm während des Countdowns zu ändern.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

Beenden des Programms

Halten Sie gedrückt, bis die Kontrolllampe der Taste blinkt. Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Abbrechen einer eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

- Halten Sie gedrückt, bis die Kontrolllampe der Taste blinkt.
- Drücken Sie , um das Programm zu starten.

Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.



Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trockenphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion AirDry geöffnet wird.



Versuchen Sie nicht die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten, nachdem sie automatisch von AirDry geöffnet wurde, zu schließen. Anderenfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Wird die Tür danach für weitere 3 Minuten geschlossen, wird das laufende Programm beendet.

Funktion Auto Off

Mit dieser Funktion wird der Energieverbrauch gesenkt, da sich das

Gerät automatisch ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

Programmende

Nach Abschluss des Programms schaltet die Funktion Auto Off das Gerät aus.

Schließen Sie den Wasserhahn.

9. TIPPS UND HINWEISE

9.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen. Sie tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Weichen Sie Kochgeschirr mit eingebrannten Speiseresten vor dem Spülen im Gerät ein oder spülen Sie es ab.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt

noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.

- Sie können Geschirrspüreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „All-in-1“) verwenden. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise.
- Wählen Sie das Programm entsprechend der Beladung und dem Verschmutzungsgrad. **ECO** bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
 - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf.
 - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Reinigungs- und Klarspülmittel.
 - Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Härte der Wasserversorgung entspricht.
 - Siehe Anleitungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

9.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel

- für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
 - Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
 - Verwenden Sie stets die richtige Reinigungsmittelmenge. Eine nicht ausreichende Dosierung des Reinigungsmittels kann zu unzureichenden Reinigungsergebnissen und Hartwasserfilmen oder Fleckenbildung auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Reinigungsmittel bei weichem oder enthärtetem Wasser führt zu Reinigungsmittelrückständen auf dem Geschirr. Stellen Sie die Reinigungsmittelmenge entsprechend der Wasserhärte ein. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.
 - Verwenden Sie stets die richtige Klarspülmittelmenge. Eine unzureichende Dosierung des Klarspülmittels beeinträchtigt die Trocknungsergebnisse. Die Verwendung von zu viel Klarspülmittel führt zu bläulichen Schleiern auf den Gegenständen.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Wasserenthärter auf die richtige Stufe eingestellt ist. Ist die Stufe zu hoch, führt die erhöhte Salzmenge im Wasser zu Rostspuren am Besteck.

9.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

9.4 Beladen der Körbe

- Nutzen Sie die Körbe immer ganz aus.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Spülen spülmaschinenfester Teile.
- Spülen Sie im Gerät keine Geschirrtteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer, da sich dadurch Risse, Verformungen, Verfärbungen oder Lochfraß an den Teilen bilden können.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher).
- Ordnen Sie hohle Gefäße (Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Ordnen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb ein.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sprüharme ungehindert bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

9.5 Vor dem Starten eines Programms

Stellen Sie vor dem Start des Programms sicher, dass:

- Die Siebe sauber und ordnungsgemäß eingesetzt sind.
- Der Deckel des Salzbehälters fest geschlossen ist.
- Die Sprüharme nicht verstopft sind.

- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel vorhanden sind (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirrtteile richtig in den Körben angeordnet sind.
- Das Programm sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad eignet.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

9.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.

10. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

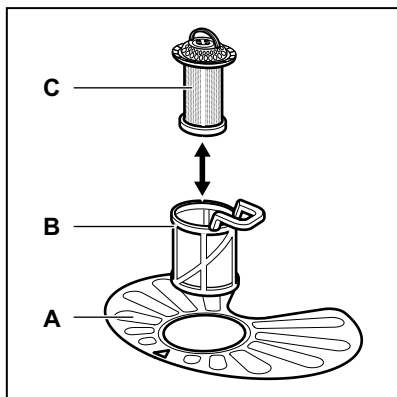
Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.



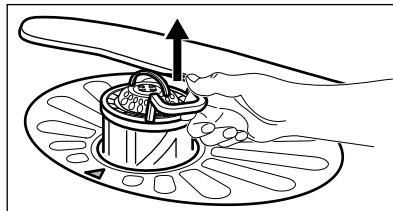
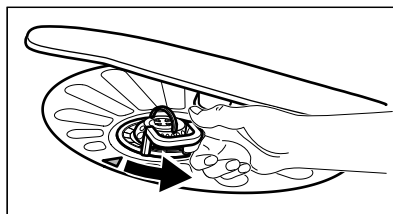
Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

10.1 Reinigen der Filter

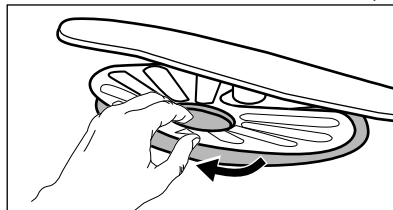
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



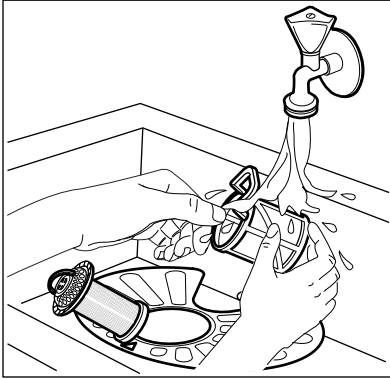
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



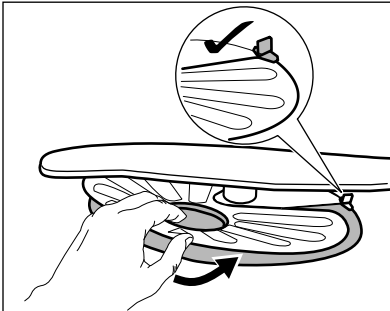
2. Nehmen Sie den Filter (C) aus dem Filter (B).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (A).



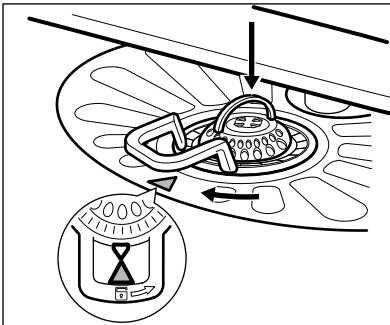
4. Reinigen Sie die Filter.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Filter (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter (B) in den flachen Filter (A) ein. Drehen Sie ihn nach rechts, bis er einrastet.

**VORSICHT!**

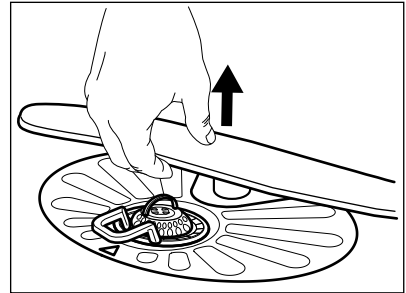
Eine falsche Anordnung der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

10.2 Reinigen des unteren Sprüharms

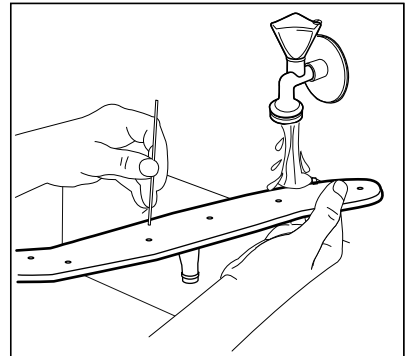
Wir empfehlen den unteren Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

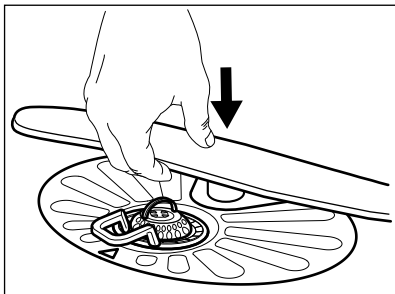
1. Um den unteren Sprüharm des Oberkorbs zu entfernen, ziehen Sie ihn nach oben.



2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher.



3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wieder einzusetzen.



10.3 Reinigen der Außenseiten

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

10.4 Reinigung des Geräteinnerraums

- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Um dieses zu vermeiden, wird empfohlen,

mindestens zweimal im Monat Programme mit langer Laufzeit zu verwenden.

- Um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten, wird empfohlen einmal im Monat ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler zu verwenden. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.

10.5 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.



VORSICHT!

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

1. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.
3. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

11. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Die Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass

der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen blinkt die entsprechende Kontrolllampe, um auf eine Fehlfunktion hinzuweisen und zeigt den Alarmcode an.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
Das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Gerätetür geschlossen ist. • Drücken Sie die Start-Taste. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Einstellung ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Das Gerät regeneriert das Harz im Wasserenthärter. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten.
<p>Das Gerät füllt kein Wasser ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt einmal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das Sieb im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
<p>Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt zweimal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebssystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
<p>Das Überlaufschutzsystem ist eingeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt dreimal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den Wasserhahn. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert ist. • Achten Sie darauf, die Körbe, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, zu beladen.
<p>Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt viermal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Siebe sauber sind. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
<p>Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt fünfmal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt sechsmal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Technische Fehlfunktion des Geräts.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt zwölfmal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe → blinkt fünfzehnmal. • Die Kontrolllampe der Start-Taste blinkt kontinuierlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein. • Vergewissern Sie sich, dass die Siebe sauber sind. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe Montageanleitung.
<p>Während des Betriebs stoppt und startet das Gerät mehrmals.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
<p>Das Programm dauert zu lang.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie diese ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist.
<p>Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür ist nicht mittig zur Wanne positioniert. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).
<p>Die Gerätetür ist schwer zu schließen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Klappernde/schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
Das Gerät löst den Schutzschalter aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Die abgesicherte Stromstärke reicht nicht für den gleichzeitigen Betrieb aller eingeschalteten Geräte. Überprüfen Sie, für welche Stromstärke die Steckdose bzw. der Stromzähler zugelassen ist, und schalten Sie eines der eingeschalteten Geräte aus. • Ein Fehler in der Elektrik des Geräts. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

Drücken Sie die Start-Taste, nachdem Sie das Gerät überprüft haben. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmcodes

angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.



WARNING!

Wir empfehlen, das Gerät erst wieder zu benutzen, wenn der Fehler vollständig behoben wurde. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn erst wieder ein, wenn Sie sicher sind, dass das Gerät korrekt funktioniert.

11.1 Die Spül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Nicht zufriedenstellende Spülergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. • Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und das Sieb. Siehe „Reinigung und Pflege“.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf eine höhere Einstellung. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Tuch abgetrocknet werden. • Schalten Sie AirDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. • Wir empfehlen Ihnen stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen.
Weiße Streifen oder blauschimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülmittelmenge ein. • Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch.
Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Geschirr.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie eine höhere Klarspülmittelmenge ein. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen.
Das Geschirr ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie AirDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. • Das Programm enthält keine Trocknungsphase oder eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. • Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. • Die Ursache kann in der Qualität der Multi-Reinigungstabletten liegen. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie ihn zusammen mit den Multi-Reinigungstabletten.
Der Geräteinnenraum ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist keine Gerätestörung. Die Ursache ist die Luftfeuchtigkeit, die an den Wänden kondensiert.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmte Reinigungsmittel. • Der Klarspülmittel-Dosierer hat ein Leck. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Rostspuren am Besteck.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Spülwasser enthält zu viel Salz. Siehe „Wasserenthärter“. • Silber- und Edelstahlbesteck wurden zusammen eingeordnet. Ordnen Sie nicht Silber- und Edelstahlbesteck zusammen ein.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Am Ende des Programms befinden sich Reinigungsmittelreste im Behälter.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig vom Wasser mitgenommen. • Das Wasser kann das Reinigungsmittel nicht aus dem Behälter ausspülen. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass die im Korb eingeordneten Gegenstände ein Öffnen des Reinigungsmittelbehälters nicht verhindern.
Gerüche im Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Reinigung des Geräteinnenraums“.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	<ul style="list-style-type: none"> • Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter, prüfen Sie die Nachfüllanzeige. • Der Deckel des Salzbehälters ist locker. • Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe „Wasserenthärter“. • Verwenden Sie stets Salz, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten nutzen und stellen Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein. Siehe „Wasserenthärter“. • Sind noch Kalkrückstände vorhanden, reinigen Sie das Gerät mit Pflegemitteln, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind. • Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. • Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass nur spülmaschinenfestes Geschirr im Gerät gespült wird. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Ordnen Sie empfindliche Gegenstände im Oberkorb an.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

12. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe (mm)	596 / 818 - 898 / 575
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Wasserdruck	Min./max. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)

Wasserezufuhr	Kalt- oder Warmwasser 2)	max. 60 °C
Fassungsvermögen	Maßgedecke	13
Leistungsaufnahme	Ein-Zustand (W)	5.0
	Aus-Zustand (W)	0.50

1) Weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

2) Wenn Sie Heißwasser mit umweltfreundlichen, alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Heißwasserversorgung Energie sparen.


12.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links <https://eprel.ec.europa.eu> sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

Weitere Einzelheiten zur Energieplakette finden Sie auf www.theenergylabel.eu.

13. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte.


Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

TABLE DES MATIÈRES

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ.....	28
2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	30
3. DESCRIPTION DE L'APPAREIL.....	32
4. BANDEAU DE COMMANDES.....	33
5. PROGRAMMES.....	34
6. RÉGLAGES.....	35
7. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.....	39
8. UTILISATION QUOTIDIENNE.....	40
9. CONSEILS.....	42
10. ENTRETIEN ET NETTOYAGE.....	44
11. DÉPANNAGE.....	47
12. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES.....	52

POUR DES RÉSULTATS PARFAITS

Merci d'avoir choisi ce produit AEG. Nous l'avons conçu pour vous offrir des performances irréprochables pendant longtemps, avec des technologies innovantes qui simplifient la vie : autant de caractéristiques que vous ne trouverez peut-être pas sur des appareils ordinaires. Veuillez prendre quelques instants pour lire cette notice afin d'utiliser au mieux votre appareil.

Visitez notre site Web pour :



Obtenir des conseils d'utilisation, des brochures, un dépanneur, des informations sur le service et les réparations :

www.aeg.com/support



Enregistrer votre produit pour un meilleur service :

www.registeraeg.com



Acheter des accessoires, des consommables et des pièces de rechange d'origine pour votre appareil :


www.aeg.com/shop

SERVICE ET ASSISTANCE À LA CLIENTÈLE


Utilisez toujours des pièces de rechange d'origine.

Avant de contacter notre centre de service agréé, assurez-vous de disposer des informations suivantes : Modèle, PNC, Numéro de série.

Les informations se trouvent sur la plaque signalétique.

 Avertissement/Mise en garde-Information de sécurité

 Informations générales et conseils

 Informations environnementales

Sous réserve de modifications.

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ

Avant d'installer et d'utiliser cet appareil, lisez soigneusement les instructions fournies. Le fabricant ne

pourra être tenu pour responsable des blessures et dégâts résultant d'une mauvaise installation ou utilisation. Conservez toujours les instructions dans un lieu sûr et accessible pour vous y référer ultérieurement.

1.1 Sécurité des enfants et des personnes vulnérables.

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils sont correctement surveillés ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et s'ils comprennent les risques encourus.
- Les enfants entre 3 et 8 ans et les personnes ayant un handicap très important et complexe doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil.
- Ne laissez pas les détergents à la portée des enfants.
- Tenez les enfants et les animaux éloignés de l'appareil lorsque la porte est ouverte.
- Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

1.2 Sécurité générale

- Cet appareil est conçu uniquement pour un usage domestique et des situations telles que :
 - bâtiments de ferme, cuisines réservées aux employés dans les magasins, bureaux et autres lieux de travail ;
 - pour une utilisation privée, par les clients, dans des hôtels et autres lieux de séjour.
- Ne modifiez pas les caractéristiques de cet appareil.

- La pression de l'eau en fonctionnement (minimale et maximale) doit se situer entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa)
- Respectez le nombre maximal de 13 couverts.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, un service de maintenance agréé ou un technicien qualifié afin d'éviter tout danger.
- Placez les couverts dans le panier à couverts, avec les extrémités pointues vers le bas, ou placez-les dans le bac à couverts en position horizontale, bords tranchants vers le bas.
- Ne laissez pas la porte de l'appareil ouverte sans surveillance pour éviter de vous prendre accidentellement les pieds dedans.
- Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise secteur.
- Ne pulvérisez pas d'eau ni de vapeur à haute pression pour nettoyer l'appareil.
- Si l'appareil dispose d'orifices d'aération à la base, veillez à ne pas les couvrir, par ex. avec de la moquette.
- L'appareil doit être raccordé au circuit d'eau à l'aide des tuyaux neufs fournis. N'utilisez pas de tuyaux provenant d'anciens appareils.

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

2.1 Installation



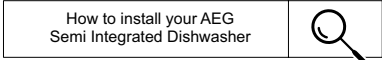
AVERTISSEMENT!

L'appareil doit être installé uniquement par un professionnel qualifié.

- Retirez l'intégralité de l'emballage.
- N'installez pas et ne branchez pas un appareil endommagé.
- Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas l'appareil avant de l'avoir installé dans la structure encastrée.
- Suivez scrupuleusement les instructions d'installation fournies avec l'appareil.
- Soyez toujours vigilants lorsque vous déplacez l'appareil car il est lourd. Utilisez toujours des gants de sécurité et des chaussures fermées.
- N'installez pas l'appareil ou ne l'utilisez pas dans un endroit où la température ambiante est inférieure à 0 °C.
- Installez l'appareil dans un lieu sûr et adapté répondant aux exigences d'installation.



www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg



2.2 Raccordement électrique



AVERTISSEMENT!

Risque d'incendie ou d'électrocution.

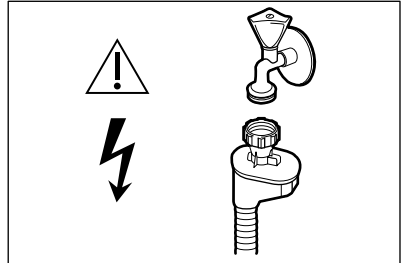
- L'appareil doit être relié à la terre.
- Assurez-vous que les paramètres figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données électriques nominale de l'alimentation secteur.
- Utilisez toujours une prise de courant de sécurité correctement installée.
- N'utilisez pas d'adaptateurs multiprise et de rallonges.
- Veillez à ne pas endommager la fiche secteur ni le câble d'alimentation. Le remplacement du câble d'alimentation de l'appareil doit être effectué par notre service après-vente agréé.
- Ne branchez la fiche secteur dans la prise secteur qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise secteur est accessible après l'installation.
- Ne tirez pas sur le câble secteur pour débrancher l'appareil. Tirez toujours sur la fiche de la prise secteur.
- Cet appareil est fourni avec un câble d'alimentation de 13 A. Si vous devez changer le fusible de la fiche secteur, utilisez uniquement un fusible 13 A approuvé ASTA (BS 1362) (Royaume-Uni et Irlande uniquement).

2.3 Raccordement à l'arrivée d'eau

- Veillez à ne pas endommager les tuyaux de circulation d'eau.
- Avant d'installer des tuyaux neufs, des tuyaux n'ayant pas servi depuis longtemps, lorsqu'une réparation a été effectuée ou qu'un nouveau dispositif a été installé (compteurs d'eau, etc.), laissez l'eau s'écouler

jusqu'à ce qu'elle soit parfaitement propre et claire.

- Pendant et après la première utilisation de l'appareil, vérifiez qu'aucune fuite n'est visible.
- Le tuyau d'arrivée d'eau possède une vanne de sécurité et une gaine avec un câble d'alimentation électrique interne.



AVERTISSEMENT!

Tension dangereuse.

- Si le tuyau d'arrivée d'eau est endommagé, fermez immédiatement le robinet d'eau et débranchez la fiche de la prise secteur. Contactez le service après-vente pour remplacer le tuyau d'arrivée d'eau.

2.4 Utilisation

- Ne placez pas de produits inflammables ou d'éléments imbibés de produits inflammables à l'intérieur ou à proximité de l'appareil, ni sur celui-ci.
- Les produits de lavage pour lave-vaisselle sont dangereux. Suivez les consignes de sécurité figurant sur l'emballage du produit de lavage.
- Ne buvez pas l'eau de l'appareil ; ne jouez pas avec.
- N'enlevez pas la vaisselle de l'appareil avant la fin du programme. Il se peut que la vaisselle contienne encore du produit de lavage.
- Ne posez pas d'objets et n'appliquez pas de pression sur la porte ouverte de l'appareil.
- De la vapeur chaude peut s'échapper de l'appareil si vous ouvrez la porte pendant le déroulement d'un programme.

2.5 Éclairage intérieur



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure.

- Concernant la/les lampe(s) à l'intérieur de ce produit et les lampes de rechange vendues séparément : Ces lampes sont conçues pour résister à des conditions physiques extrêmes dans les appareils électroménagers, telles que la température, les vibrations, l'humidité, ou sont conçues pour signaler des informations sur le statut opérationnel de l'appareil. Elles ne sont pas destinées à être utilisées dans d'autres applications et ne conviennent pas à l'éclairage des pièces d'un logement.
- Pour remplacer l'éclairage intérieur, contactez le service après-vente agréé.

2.6 Service

- Pour réparer l'appareil, contactez un service après-vente agréé. Utilisez exclusivement des pièces d'origine.
- Veuillez noter qu'une autoréparation ou une réparation non professionnelle peuvent avoir des conséquences sur la sécurité et annuler la garantie.
- Les pièces de rechange suivantes seront disponibles pendant 7 ans après l'arrêt du modèle : moteur, pompe de circulation et de vidange, éléments chauffants, dont

thermopompes, canalisations et équipements correspondants dont tuyaux, valves, filtres et électrovannes (aquastops), pièces structurelles et intérieures liées aux assemblages de portes, cartes de circuits imprimés, affichages électroniques, pressostats, thermostats et capteurs, logiciel et firmware dont logiciel de réinitialisation. Veuillez noter que certaines de ces pièces de rechange ne sont disponibles qu'auprès de réparateurs professionnels et que toutes les pièces de rechange ne sont pas adaptées à tous les modèles.

- Les pièces de rechange suivantes seront disponibles pendant 10 ans après l'arrêt du modèle : charnière et joints de porte, autres joints, bras d'aspersion, filtres de vidange, supports intérieurs et périphériques en plastique tels que paniers et couvercles.

2.7 Mise au rebut



AVERTISSEMENT!

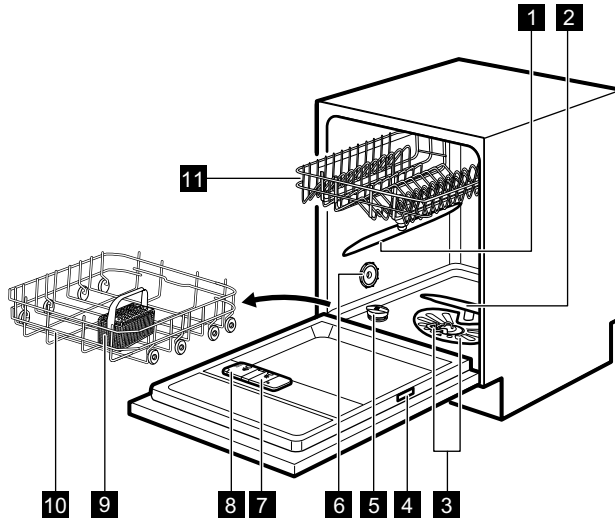
Risque de blessure ou d'asphyxie.

- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique.
- Coupez le câble d'alimentation et mettez-le au rebut.
- Retirez le dispositif de verrouillage de la porte pour empêcher les enfants et les animaux de s'enfermer dans l'appareil.

3. DESCRIPTION DE L'APPAREIL

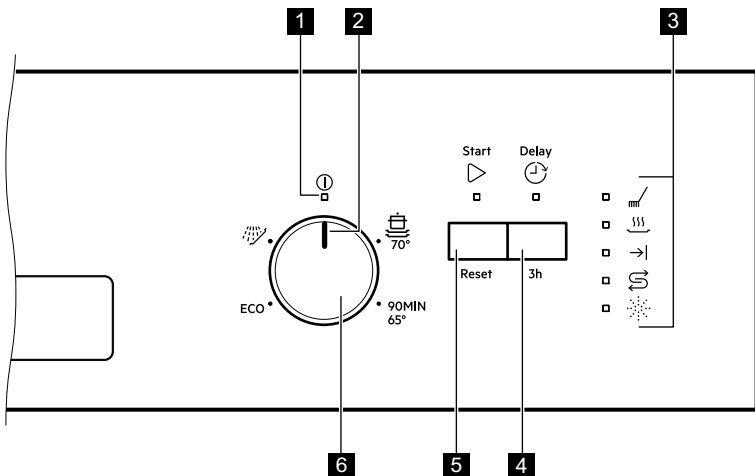


Le graphique ci-dessous est uniquement une vue d'ensemble du produit. Pour des informations plus détaillées, consultez les autres chapitres et/ou les documents fournis avec l'appareil.








- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1 Bras d'aspersion supérieur | 7 Distributeur de liquide de rinçage |
| 2 Bras d'aspersion inférieur | 8 Distributeur de détergent |
| 3 Filtres | 9 Panier à couverts |
| 4 Plaque signalétique | 10 Panier inférieur |
| 5 Réservoir de sel régénérant | 11 Panier supérieur |
| 6 Fente d'aération | |

4. BANDEAU DE COMMANDES




- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| 1 Voyant Marche/Arrêt | 5 Touche Départ |
| 2 Indicateur de programme | 6 Sélecteur de programme |
| 3 Voyants | |
| 4 Touche de départ différé | |


4.1 Voyants

Voyant	Description
	Voyant de phase de séchage. Il est allumé lorsque vous sélectionnez un programme avec la phase de séchage. Il clignote au cours de la phase de séchage.
	Voyant du sel régénérant. Il s'allume lorsque le réservoir de sel régénérant doit être rempli. Il est toujours éteint lorsque le programme est en cours.
	Voyant du liquide de rinçage. Il s'allume lorsque le distributeur de liquide de rinçage doit être rempli. Il est toujours éteint lorsque le programme est en cours.
	Voyant de phase de lavage. Il s'allume au cours des phases de lavage et de rinçage.
	Voyant de fin. Il s'allume lorsque le programme est terminé.

5. PROGRAMMES

Le numéro des programmes indiqué dans le tableau peut ne pas correspondre à leur ordre sur le bandeau de commande.



Programme	Type de charge	Degré de salissu- re	Phases du programme
ECO ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Vaisselle Couverts Casseroles Poêles 	<ul style="list-style-type: none"> Normale Légèrement sèche 	<ul style="list-style-type: none"> Prélavage Lavage à 50 °C Rinçage intermédiaire Rinçage final à 60 °C Séchage AirDry
	<ul style="list-style-type: none"> Vaisselle Couverts Casseroles Poêles 	<ul style="list-style-type: none"> Normale à très sale Séchée 	<ul style="list-style-type: none"> Prélavage Lavage à 70 °C Rinçage intermédiaire Rinçage final à 60 °C Séchage AirDry
90MIN	<ul style="list-style-type: none"> Vaisselle Couverts Casseroles Poêles 	<ul style="list-style-type: none"> Normale Légèrement sèche 	<ul style="list-style-type: none"> Lavage à 65 °C Rinçage intermédiaire Rinçage final à 55 °C Séchage AirDry

Programme	Type de charge	Degré de salissure	Phases du programme
 2)	• Tous types de vaisselle	• Tous degrés de salissure	• Prélavage

1) Ce programme vous permet d'optimiser votre consommation d'eau et d'énergie pour la vaisselle et les couverts normalement sales. Il s'agit du programme standard pour les instituts de tests. Ce programme permet d'évaluer la conformité avec la réglementation de la Commission (UE) 2019/2022 Ecodesign.

2) Avec ce programme, vous pouvez rapidement rincer les résidus alimentaires de la vaisselle et éviter la formation d'odeurs dans l'appareil. N'utilisez pas de produit de lavage avec ce programme.

5.1 Valeurs de consommation

Programme ^{1) 2)}	Eau (l)	Énergie (kWh)	Durée (min)
ECO	9.9 ³⁾ / 9.9 ⁴⁾	0.920 ³⁾ / 0.936 ⁴⁾	227 ³⁾ / 227 ⁴⁾
	11.1 - 13.6	1.052 - 1.285	160
90MIN	9.6 - 11.7	0.886 - 1.083	90
	3.4 - 4.2	0.012 - 0.015	15

1) Les valeurs de consommation peuvent changer en fonction de la pression et de la température de l'eau, des variations de l'alimentation électrique, de la quantité de vaisselle chargée, du degré de salissure, ainsi que des options sélectionnées.

2) Les valeurs pour les programmes autres que ECO sont fournies uniquement à titre indicatif.

3) Conformément à la réglementation 1016/2010.

4) Conformément à la réglementation 2019/2022.

5.2 Informations pour les instituts de test

Pour recevoir les informations nécessaires à la mise en œuvre des tests de performances (par ex. conformément à la norme EN60436), envoyez un e-mail à l'adresse :

info.test@dishwasher-production.com

Dans votre demande, veuillez indiquer la référence du produit (PNC) située sur la plaque signalétique.

Pour toute autre question concernant votre lave-vaisselle, veuillez vous reporter au manuel d'utilisation fourni avec votre appareil.

6. RÉGLAGES

6.1 Mode Programmation et mode Utilisateur

Lorsque l'appareil est en mode Programmation, il est possible de sélectionner un programme et d'entrer en mode Utilisateur.


Réglages disponibles en mode utilisateur :

- Le niveau de l'adoucisseur d'eau en fonction de la dureté de l'eau.
- L'activation ou la désactivation de la notification du distributeur de liquide de rinçage vide.


- Activation ou désactivation de AirDry.

L'appareil conserve les réglages enregistrés. Par conséquent, vous n'avez pas à les sélectionner à nouveau avant chaque cycle.

Comment régler le mode Programmation

L'appareil est en mode Programmation lorsque le voyant Marche/Arrêt s'allume et que le voyant  commence à clignoter.

Après l'activation, l'appareil est en mode Programmation par défaut. Si ce n'est pas le cas, sélectionnez le mode Programmation de la façon suivante :

Maintenez la touche  enfoncée jusqu'à ce que l'appareil passe en mode Programmation.

Dureté de l'eau

Degrés allemands (°dH)	Degrés français (°fH)	mmol/l	Degrés Clarke	Réglage du niveau de l'adoucisseur d'eau
47 - 50	84 - 90	8,4 - 9,0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7,6 - 8,3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6,5 - 7,5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5,1 - 6,4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4,0 - 5,0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3,3 - 3,9	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2,6 - 3,2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1,9 - 2,5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0,7 - 1,8	5 - 12	2
< 4	< 7	< 0,7	< 5	1 2)

1) Réglages d'usine.

2) N'utilisez pas de sel à ce niveau.

Quel que soit le type de détergent utilisé, réglez le niveau de dureté de l'eau approprié afin d'activer le voyant de remplissage du sel régénérant.

6.2 Adoucisseur d'eau

L'adoucisseur d'eau élimine les minéraux de l'arrivée d'eau qui pourraient avoir un impact négatif sur les résultats de lavage et sur l'appareil.

Plus la teneur en minéraux est élevée, plus l'eau est dure. La dureté de l'eau est mesurée en échelles d'équivalence.

L'adoucisseur doit être réglé en fonction du degré de dureté de l'eau de votre région. Votre compagnie des eaux peut vous indiquer la dureté de l'eau dans votre région. Il est important de régler l'adoucisseur d'eau sur un niveau adéquat pour vous garantir de bons résultats de lavage.



Les pastilles tout-en-1 contenant du sel régénérant ne sont pas assez efficaces pour adoucir l'eau dure.

Processus de régénération

Pour le fonctionnement correct de l'adoucisseur d'eau, la résine du dispositif adoucisseur doit être régulièrement régénérée. Ce processus est automatique et fait partie du fonctionnement normal du lave-vaisselle.

Si la quantité d'eau prescrite (voir les valeurs dans le tableau) a été utilisée depuis le dernier processus de régénération, un nouveau processus de régénération sera lancé entre le rinçage final et la fin du programme.

Réglage du niveau de l'adoucisseur d'eau	Quantité d'eau (l)
1	250
2	100
3	62
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

En cas de réglage élevé de l'adoucisseur d'eau, cela peut également se produire au milieu du programme, avant le rinçage (deux fois pendant un programme). Le lancement de la régénération n'a aucun impact sur la durée du cycle, sauf s'il se produit au milieu d'un programme ou à la fin d'un programme avec une courte phase de séchage. Dans ces cas, la régénération prolonge la durée totale d'un programme de 5 minutes supplémentaires.

Ensuite, le rinçage de l'adoucisseur d'eau qui dure 5 minutes peut commencer au cours du même cycle ou au début du programme suivant. Cette activité augmente la consommation d'eau totale d'un programme de 4 litres supplémentaires et la consommation énergétique totale d'un programme de

2 Wh supplémentaires. Le rinçage de l'adoucisseur se termine avec une vidange complète.

Chaque rinçage d'adoucisseur effectué (plusieurs possibles au cours du même cycle) peut prolonger la durée du programme de 5 minutes supplémentaires s'il se produit à n'importe quel point au début ou au milieu d'un programme.



Toutes les valeurs de consommation indiquées dans cette section sont déterminées conformément à la norme actuellement en vigueur dans des conditions de laboratoire avec une dureté de l'eau de 2,5 mmol/L conformément au règlement 2019/2022 (adoucisseur d'eau : niveau 3).

La pression et la température de l'eau ainsi que les variations de l'alimentation secteur peuvent modifier les valeurs.

Comment régler le niveau de l'adoucisseur d'eau


L'appareil doit être en mode Programmation.

Assurez-vous que l'indicateur de programme du sélecteur est sur la position Marche/Arrêt.

- Pour entrer en mode utilisateur, maintenez la touche enfoncée. Simultanément, tournez le sélecteur vers la gauche jusqu'à ce que l'indicateur de programme indique le premier programme. Relâchez la touche lorsque les voyants et Marche/Arrêt commencent à clignoter.

Le nombre de clignotements du voyant indique le niveau actuellement réglé. Par exemple, 5 clignotements + pause + 5 clignotements = niveau 5.

- Appuyez sur la touche plusieurs fois pour modifier le réglage. Le niveau augmente à chaque fois que

vous appuyez sur la touche . Lorsque vous atteignez le niveau 10 et appuyez à nouveau sur la touche, le réglage revient au niveau 1.

3. Pour confirmer le réglage, tournez le sélecteur jusqu'à ce que l'indicateur de programme soit en position Marche/Arrêt.

6.3 Notification du réservoir de liquide de rinçage vide

Le liquide de rinçage permet à la vaisselle de sécher sans traces ni taches. Il est libéré automatiquement au cours de la phase de rinçage chaud.




Lorsque le réservoir du liquide de rinçage est vide, l'indicateur du liquide de rinçage apparaît pour vous indiquer qu'il doit être rempli. Si les résultats de séchage sont satisfaisants en n'utilisant que des pastilles tout en 1, il est possible de désactiver la notification indiquant qu'il faut remplir le réservoir de liquide de rinçage. Cependant, pour de meilleures performances de séchage, utilisez toujours du liquide de rinçage.

Si vous utilisez un détergent standard ou des pastilles tout en 1 sans agent de rinçage, activez la notification pour que le voyant Remplissage du liquide de rinçage reste actif.

Comment désactiver la notification du distributeur de liquide de rinçage vide



L'appareil doit être en mode Programmation.


Assurez-vous que l'indicateur de programme du sélecteur est sur la position Marche/Arrêt.

1. Pour entrer en mode utilisateur, maintenez la touche  enfoncée. Simultanément, tournez le sélecteur vers la gauche jusqu'à ce que l'indicateur de programme indique le premier programme. Relâchez la touche  lorsque les voyants  et Marche/Arrêt commencent à clignoter.
2. Tournez le sélecteur vers la gauche jusqu'à ce que l'indicateur de

programme indique le deuxième programme.

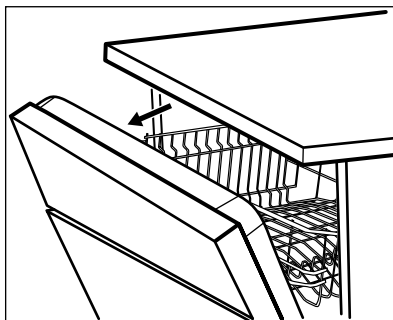
Le voyant  indique le réglage actuel :


-  est allumé = la notification du distributeur de liquide de rinçage vide est activée.
-  est éteint = la notification du distributeur de liquide de rinçage vide est désactivée.

3. Appuyez sur  pour modifier le réglage.
4. Pour confirmer le réglage, tournez le sélecteur jusqu'à ce que l'indicateur de programme revienne en position Marche/Arrêt.

6.4 AirDry

AirDry améliore le séchage tout en consommant moins d'énergie. Durant la phase de séchage, la porte s'ouvre automatiquement et reste entrouverte.



AirDry est automatiquement activée avec tous les programmes, à l'exception du programme  (le cas échéant).

La durée de la phase de séchage et le moment auquel la porte est ouverte varient selon le programme et les options sélectionnés.

**ATTENTION!**

Ne tentez pas de refermer la porte de l'appareil dans les 2 minutes suivant son ouverture automatique. Cela pourrait endommager l'appareil.

Si, par la suite, la porte est fermée pendant au moins 3 minutes, le programme en cours s'arrête.




**ATTENTION!**


Si un enfant a accès à l'appareil, nous vous conseillons de désactiver l'option AirDry. L'ouverture automatique de la porte peut entraîner un risque.




Comment désactiver l'option AirDry

L'appareil doit être en mode Programmation.

Assurez-vous que l'indicateur de programme du sélecteur est sur la position Marche/Arrêt.

1. Pour entrer en mode utilisateur, maintenez la touche  enfoncée. Simultanément, tournez le sélecteur vers la gauche jusqu'à ce que l'indicateur de programme indique le premier programme. Relâchez la touche  lorsque les voyants  et Marche/Arrêt commencent à clignoter.
2. Tournez le sélecteur vers la gauche jusqu'à ce que l'indicateur de programme indique le troisième programme.

Le voyant  indique le réglage actuel :

-  est allumé = AirDry est activé.
 -  est éteint = AirDry est désactivé.
3. Appuyez sur  pour modifier le réglage.
 4. Pour confirmer le réglage, tournez le sélecteur jusqu'à ce que l'indicateur de programme revienne en position Marche/Arrêt.

7. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

1. **Assurez-vous que le réglage actuel de l'adoucisseur d'eau est compatible avec la dureté de l'arrivée d'eau. Si ce n'est pas le cas, réglez le niveau de l'adoucisseur d'eau.**
2. Remplissez le réservoir de sel régénérant.
3. Remplissez le distributeur de liquide de rinçage.
4. Ouvrez le robinet d'eau.
5. Lancez un programme pour éliminer tous les résidus qui peuvent toujours se trouver à l'intérieur de l'appareil. N'utilisez pas de produit de lavage et laissez les paniers vides.

Lorsque vous démarrez un programme, l'appareil peut prendre 5 minutes pour recharger la résine dans l'adoucisseur d'eau. La phase de lavage ne démarre qu'une fois cette procédure achevée. La procédure sera répétée régulièrement.

7.1 Réservoir de sel régénérant

**ATTENTION!**

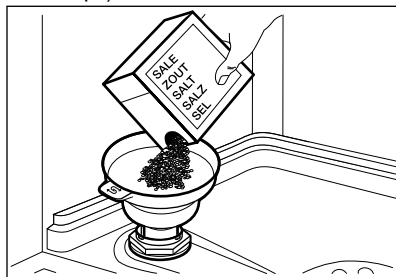
Utilisez uniquement du gros sel spécialement conçu pour les lave-vaisselle. Le sel fin augmente le risque de corrosion.

Le sel permet de recharger la résine dans l'adoucisseur d'eau et de garantir de bons résultats de lavage au quotidien.

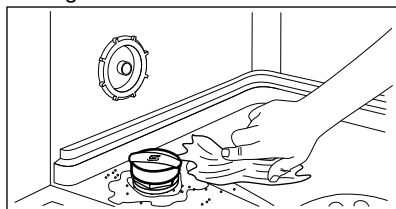
7.2 Comment remplir le réservoir de sel

1. Tournez le couvercle du réservoir de sel régénérant vers la gauche et retirez-le.

2. Mettez 1 litre d'eau dans le réservoir de sel régénérant (uniquement la première fois).
3. Remplissez le réservoir avec 1 kg de sel régénérant (jusqu'à ce qu'il soit rempli).



4. Secouez doucement l'entonnoir par la poignée pour faire tomber les derniers grains qu'il contient.
5. Enlevez le sel qui se trouve autour de l'ouverture du réservoir de sel régénérant.

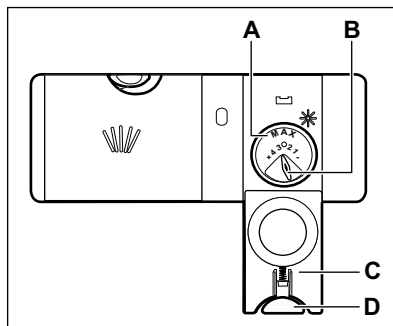


6. Tournez le couvercle du réservoir de sel régénérant vers la droite pour le refermer.

**ATTENTION!**

De l'eau et du sel peuvent sortir du réservoir de sel régénérant lorsque vous le remplissez. Afin d'éviter la corrosion, lancez immédiatement un programme après avoir rempli le réservoir de sel régénérant.

7.3 Comment remplir le distributeur de liquide de rinçage

**ATTENTION!**

Le compartiment (A) est destiné au liquide de rinçage uniquement. Ne le remplissez pas de produit de lavage.

**ATTENTION!**

Utilisez uniquement des liquides de rinçage spécialement conçus pour les lave-vaisselles.

1. Appuyez sur le bouton de déverrouillage (D) pour ouvrir le couvercle (C).
2. Versez le liquide de rinçage dans le distributeur (A) jusqu'à ce qu'il atteigne la marque « MAX ».
3. Retirez le liquide de rinçage à l'aide d'un chiffon absorbant pour éviter tout excès de mousse.
4. Fermez le couvercle. Assurez-vous que le bouton de déverrouillage est bien en position.



Vous pouvez tourner le sélecteur de quantité délivrée (B) entre la position 1 (quantité minimale) et la position 4 ou 6 (quantité maximale).

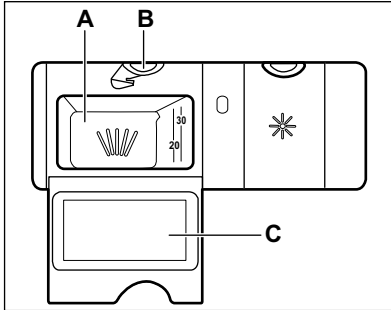
8. UTILISATION QUOTIDIENNE

1. Ouvrez le robinet d'eau.
2. Tournez le sélecteur jusqu'à ce que l'indicateur de programme soit aligné

sur le programme souhaité. Réglez le programme adapté au type de vaisselle et au degré de salissure.

- Si le voyant du réservoir de sel régénérant est allumé, remplissez le réservoir.
 - Si le voyant du liquide de rinçage est allumé, remplissez le distributeur de liquide de rinçage.
3. Chargez les paniers.
 4. Ajoutez le produit de lavage.
 5. Lancez le programme.

8.1 Utilisation du produit de lavage



ATTENTION!

Utilisez uniquement des produits de lavage spécialement conçus pour les lave-vaisselles.

1. Appuyez sur le bouton de déverrouillage (B) pour ouvrir le couvercle (C).
2. Versez le produit de lavage (poudre ou pastille) dans le compartiment (A).
3. Si le programme comporte une phase de pré-lavage, versez une petite quantité de produit de lavage sur la face intérieure de la porte de l'appareil.
4. Fermez le couvercle. Assurez-vous que le bouton de déverrouillage est bien en position.



Pour plus d'informations sur le dosage du produit de lavage, reportez-vous aux instructions du fabricant sur l'emballage du produit. Généralement, 20 à 25 ml de produit de lavage en gel suffit pour laver de la vaisselle présentant une saleté normale.



Ne remplissez pas le compartiment (A) avec plus de 30 ml de lessive en gel.

8.2 Réglage et départ d'un programme

Départ d'un programme

1. Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
2. Fermez la porte de l'appareil.
3. Tournez le sélecteur jusqu'à ce que l'indicateur de programme soit aligné sur le programme souhaité.
 - Le voyant Marche/Arrêt est allumé.
 - Le voyant Départ commence à clignoter.
4. Appuyez sur .
 - Le programme démarre.
 - Le voyant de la phase de lavage s'allume.
 - Les voyants Marche/Arrêt et Départ s'allument.

Démarrage d'un programme avec départ différé

1. Sélectionnez un programme.
2. Appuyez sur la touche pour différer le début du programme de 3 heures.

Le voyant correspondant à la touche est allumé.


3. Appuyez sur la touche pour lancer le décompte.

Le voyant correspondant à la touche est allumé.

Pendant un décompte, il n'est pas possible de changer le programme.



Lorsque le décompte est terminé, le programme démarre.

Annulation du programme

Appuyez sur la touche  et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le voyant correspondant à la touche commence à clignoter.

Assurez-vous que le distributeur de produit de lavage n'est pas vide avant de démarrer un nouveau programme de lavage.

Annulation du départ différé au cours du décompte

1. Appuyez sur la touche  et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le voyant correspondant au bouton commence à clignoter.
2. Appuyez sur la touche  pour lancer le programme.

Ouverture de la porte au cours du fonctionnement de l'appareil

Si vous ouvrez la porte lorsqu'un programme est en cours, l'appareil s'arrête. Cela peut avoir un impact sur la consommation d'énergie et la durée du programme. Lorsque vous refermez la porte, l'appareil reprend là où il a été interrompu.



Durant la phase de séchage, si la porte est ouverte pendant plus de 30 secondes, le programme en cours s'arrête. Ceci ne se produit pas si la porte est ouverte par la fonction AirDry.



Ne tentez pas de refermer la porte dans les 2 minutes suivant son ouverture automatique par la fonction AirDry car vous pourriez endommager l'appareil. Si par la suite vous refermez la porte pendant au moins 3 minutes, le programme en cours se termine.

La fonction Auto Off

Cette fonction réduit la consommation d'énergie en éteignant automatiquement l'appareil lorsqu'il n'est pas en cours de fonctionnement.

La fonction est activée :

- Lorsque le programme est terminé.
- Au bout de 5 minutes si le programme n'a pas démarré.

Fin du programme

Lorsque le programme est terminé, la fonction Auto Off éteint l'appareil.

Fermez le robinet d'eau.

9. CONSEILS

9.1 Informations générales

Suivez les conseils ci-dessous pour garantir des résultats de lavage et de séchage optimaux au quotidien et pour protéger l'environnement.

- Laver les plats au lave-vaisselle comme indiqué dans la notice d'utilisation permet généralement de consommer moins d'eau et d'énergie

par rapport au lavage des plats à la main.

- Chargez le lave-vaisselle à sa capacité maximale pour économiser l'eau et l'énergie. Pour obtenir les meilleurs résultats de nettoyage, disposez les articles dans les paniers comme indiqué dans la notice d'utilisation et ne surchargez pas les paniers.

- Ne rincez pas vos plats à la main au préalable. Cela augmente la consommation d'eau et d'énergie. Si nécessaire, sélectionnez un programme avec une phase de pré-lavage.
- Enlevez les plus gros résidus d'aliments des plats et videz les tasses et les verres avant de les mettre dans l'appareil.
- Faites tremper ou récuriez légèrement la vaisselle contenant des aliments très cuits avant de la placer dans l'appareil.
- Vérifiez que les plats ne se touchent pas dans les paniers ou ne se recouvrent pas les uns les autres. L'eau peut ainsi atteindre toute la vaisselle et la laver parfaitement.
- Vous pouvez utiliser du détergent, du liquide de rinçage et du sel régénérant séparément, ou des pastilles tout en 1. Suivez les instructions inscrites sur l'emballage.
- Sélectionnez un programme en fonction du type de charge et du degré de saleté. **ECO** assure l'utilisation la plus efficace de consommation d'eau et d'énergie.
- Pour empêcher la formation de dépôts calcaires à l'intérieur de l'appareil :
 - Remplissez le réservoir de sel régénérant dès que nécessaire.
 - Utilisez le dosage recommandé de détergent et de liquide de rinçage.
 - Assurez-vous que le niveau réglé pour l'adoucisseur d'eau correspond à la dureté de l'eau de votre région.
 - Suivez les instructions du chapitre « **Entretien et nettoyage** ».
- Dans les régions où l'eau est dure ou très dure, nous recommandons l'utilisation séparée d'un détergent simple (poudre, gel, pastille, sans fonction supplémentaire), de liquide de rinçage et de sel régénérant pour des résultats de lavage et de séchage optimaux.
- Les tablettes de détergent ne se dissolvent pas complètement durant les programmes courts. Pour éviter que des résidus de produit de lavage ne se déposent sur la vaisselle, nous recommandons d'utiliser des pastilles de détergent avec des programmes longs.
- Utilisez toujours la quantité adéquate de détergent. Un dosage insuffisant de détergent peut entraîner de mauvais résultats de nettoyage et la formation d'une pellicule ou de taches d'eau dure sur les articles. Utiliser trop de détergent avec une eau douce ou adoucie entraîne la présence de résidus de détergent sur les plats. Ajustez la quantité de détergent en fonction de la dureté de l'eau. Reportez-vous aux instructions figurant sur l'emballage du produit de lavage.
- Utilisez toujours la quantité adéquate de liquide de rinçage. Un dosage insuffisant du liquide de rinçage diminue les résultats de séchage. Utiliser trop de liquide de rinçage entraîne la formation de couches bleutées sur les articles.
- Assurez-vous que le niveau d'adoucisseur d'eau est correct. Si le niveau est trop élevé, la quantité accrue de sel régénérant dans l'eau peut entraîner la formation de rouille sur les couverts.

9.2 Utilisation de sel régénérant, de liquide de rinçage et de produit de lavage

- Utilisez uniquement du sel régénérant, du liquide de rinçage et du produit de lavage conçus pour les lave-vaisselle. D'autres produits peuvent endommager l'appareil.

9.3 Que faire si vous ne voulez plus utiliser de pastilles tout en 1

Avant de commencer à utiliser le produit de lavage, le sel régénérant et le liquide de rinçage séparément, effectuez la procédure suivante.

1. Réglez l'adoucisseur d'eau sur le niveau maximal.

2. Assurez-vous que le réservoir de sel régénérant et le distributeur de liquide de rinçage sont pleins.
3. Lancez le programme le plus court avec une phase de rinçage. N'utilisez pas de produit de lavage et ne chargez pas les paniers.
4. Lorsque le programme de lavage est terminé, réglez l'adoucisseur d'eau en fonction de la dureté de l'eau dans votre région.
5. Ajustez la quantité de liquide de rinçage libérée.

9.4 Chargement des paniers

- Utilisez toujours tout l'espace des paniers.
- N'utilisez l'appareil que pour laver des articles adaptés au lave-vaisselle.
- Ne lavez pas dans l'appareil des articles fabriqués en bois, corne, aluminium, étain et cuivre car ils pourraient se fissurer, se déformer, être décolorés ou piqués.
- Ne placez pas dans l'appareil des objets pouvant absorber l'eau (éponges, chiffons de nettoyage).
- Chargez les articles creux (tasses, verres et casseroles) en les retournant.
- Vérifiez que les verres ne se touchent pas pour éviter qu'ils ne se brisent.
- Placez les objets légers dans le panier supérieur. Veillez à ce que les articles ne puissent pas bouger.
- Placez les petits articles et les couverts dans le panier à couverts.
- Assurez-vous que les bras d'aspersion tournent librement avant de lancer un programme.

9.5 Avant le démarrage d'un programme

Avant de lancer le programme sélectionné, assurez-vous que :

- Les filtres sont propres et correctement installés.
- Le bouchon du réservoir de sel régénérant est vissé.
- Les bras d'aspersion ne sont pas obstrués.
- Il y a assez de sel régénérant et de liquide de rinçage (sauf si vous utilisez des pastilles tout en 1).
- La vaisselle est bien positionnée dans les paniers.
- Le programme est adapté au type de vaisselle et au degré de salissure.
- Vous utilisez la bonne quantité de produit de lavage.

9.6 Déchargement des paniers

1. Attendez que la vaisselle refroidisse avant de la retirer de l'appareil. La vaisselle encore chaude est sensible aux chocs.
2. Commencez par décharger le panier inférieur, puis le panier supérieur.



Une fois le programme terminé, il peut rester de l'eau sur les surfaces intérieures de l'appareil.

10. ENTRETIEN ET NETTOYAGE



AVERTISSEMENT!

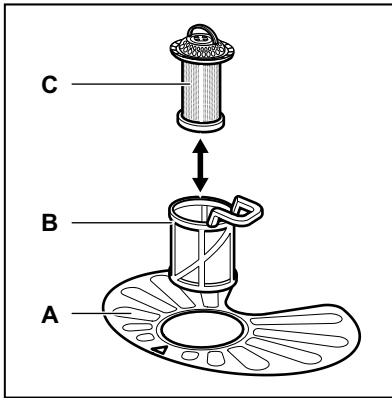
Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise secteur.



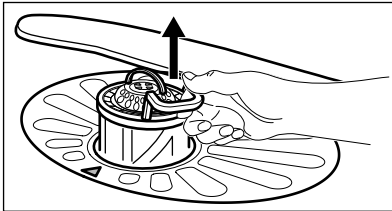
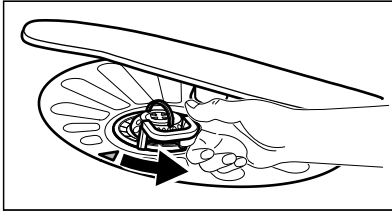
Les filtres sales et les bras d'aspersion obstrués diminuent les résultats de lavage. Contrôlez-les régulièrement et nettoyez-les si nécessaire.

10.1 Nettoyage des filtres

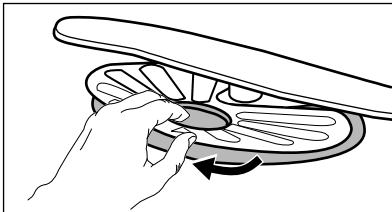
Le système de filtres est composé de 3 parties.



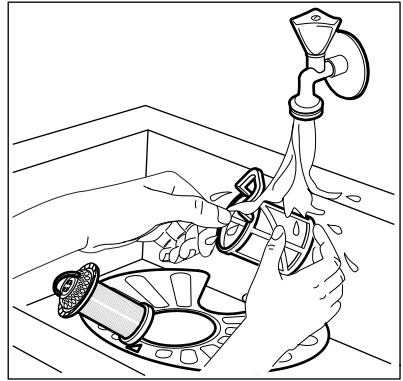
1. Tournez le filtre (B) vers la gauche et sortez-le.



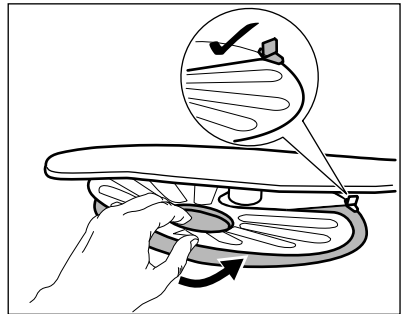
2. Retirez le filtre (C) du filtre (B).
3. Retirez le filtre plat (A).



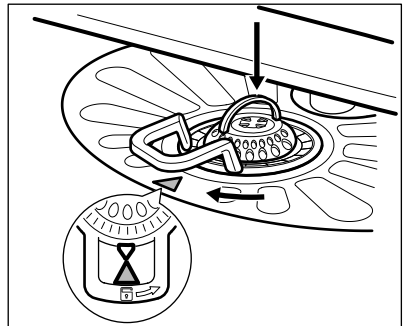
4. Lavez les filtres.



5. Assurez-vous qu'il ne reste aucun résidu alimentaire ni salissure à l'intérieur ou autour du bord du collecteur d'eau.
6. Remettez le filtre plat (A) en place. Assurez-vous qu'il est correctement positionné sous les 2 guides.



7. Remontez les filtres (B) et (C).
8. Remettez le filtre (B) dans le filtre plat (A). Tournez-le vers la droite jusqu'à la butée.



**ATTENTION!**

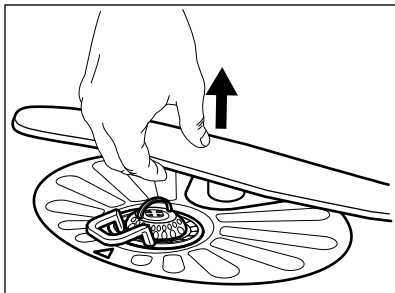
Une position incorrecte des filtres peut donner de mauvais résultats de lavage et endommager l'appareil.

10.2 Nettoyage du bras d'aspersion inférieur

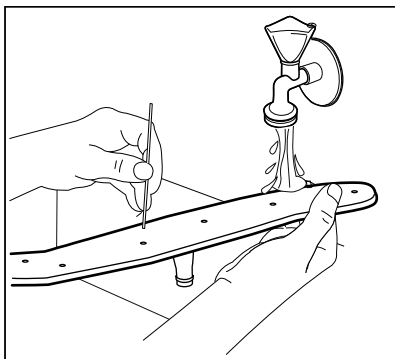
Nous vous conseillons de nettoyer régulièrement le bras d'aspersion inférieur afin d'éviter que ses orifices ne se bouchent.

Si les orifices sont bouchés, les résultats de lavage peuvent ne pas être satisfaisants.

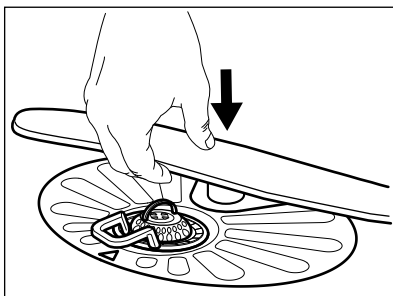
1. Pour retirer le bras d'aspersion inférieur, tirez-le vers le haut.



2. Nettoyez le bras d'aspersion à l'eau courante. Utilisez un outil pointu comme un cure-dent pour extraire toutes les particules de saleté incrustées dans les orifices.



3. Pour réinstaller le bras d'aspersion, enfoncez-le vers le bas.



10.3 Nettoyage extérieur

- Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux humide.
- Utilisez uniquement des produits de lavage neutres.
- N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer ni de solvants.

10.4 Nettoyage intérieur

- Nettoyez soigneusement l'appareil, y compris le joint en caoutchouc de la porte, avec un chiffon doux humide.
- Si vous utilisez régulièrement des programmes de courte durée, des dépôts de graisse et des dépôts calcaires peuvent se former à l'intérieur de l'appareil. Pour éviter cela, nous recommandons de lancer un programme long au moins 2 fois par mois.
- Pour maintenir des performances optimales, nous vous recommandons d'utiliser un produit de nettoyage spécifique pour lave-vaisselle une fois par mois. Reportez-vous aux instructions figurant sur l'emballage de ces produits.

10.5 Élimination de corps étrangers

Vérifiez les filtres et le collecteur d'eau après chaque utilisation du lave-vaisselle. Les corps étrangers (par exemple les morceaux de verre, de plastique, les os ou les cure-dents, etc.) réduisent les performances de nettoyage et peuvent endommager la pompe de vidange.

**ATTENTION!**

Si vous ne pouvez pas retirer les corps étrangers, contactez un service après-vente agréé.

1. Démontez le système de filtres comme indiqué dans ce chapitre.

2. Retirez manuellement tout corps étranger.
3. Remontez les filtres comme indiqué dans ce chapitre.

11. DÉPANNAGE

**AVERTISSEMENT!**

Une mauvaise réparation de l'appareil peut entraîner un danger pour la sécurité de l'utilisateur. Toute réparation ne doit être effectuée que par un technicien qualifié.

Reportez-vous au tableau ci-dessous pour obtenir plus d'informations sur les problèmes possibles.

Pour certaines anomalies, le voyant dédié clignote par intermittence pour indiquer un dysfonctionnement et le code d'alarme.

La plupart des problèmes peuvent être résolus sans avoir recours au service après-vente agréé.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
Vous ne pouvez pas allumer l'appareil.	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que la fiche du câble d'alimentation est bien insérée dans la prise de courant. • Assurez-vous qu'aucun fusible n'a disjoncté dans la boîte à fusibles.
Le programme ne se lance pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez que la porte de l'appareil est fermée. • Appuyez sur la touche Départ. • Si le départ différé est sélectionné, annulez la sélection ou attendez la fin du décompte. • L'appareil recharge la résine à l'intérieur de l'adoucisseur d'eau. La durée de cette procédure est d'environ 5 minutes.
L'appareil ne se remplit pas d'eau. <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 1 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que le robinet d'eau est ouvert. • Assurez-vous que la pression de l'arrivée d'eau n'est pas trop basse. Pour obtenir cette information, contactez votre fournisseur d'eau. • Assurez-vous que le robinet d'eau n'est pas obstrué. • Assurez-vous que le filtre du tuyau d'arrivée d'eau n'est pas obstrué. • Assurez-vous que le tuyau d'arrivée d'eau ne présente ni plis, ni coudes.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
<p>L'appareil ne vidange pas l'eau.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 2 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que le siphon de l'évier n'est pas obstrué. • Assurez-vous que le système du filtre intérieur n'est pas obstrué. • Assurez-vous que le tuyau de vidange ne présente ni plis, ni coudes.
<p>Le dispositif anti-inondation est activé.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 3 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Fermez le robinet d'eau. • Vérifiez que l'appareil est correctement installé. • Assurez-vous que les paniers sont chargés comme indiqué dans la notice d'utilisation.
<p>Dysfonctionnement du capteur de détection du niveau d'eau.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 4 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que les filtres sont propres. • Éteignez l'appareil et rallumez-le.
<p>Dysfonctionnement de la pompe de lavage ou de la pompe de vidange.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 5 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Éteignez l'appareil et rallumez-le.
<p>La température de l'eau à l'intérieur de l'appareil est trop élevée ou un dysfonctionnement du capteur de température s'est produit.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 6 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que la température de l'eau de l'arrivée ne dépasse pas 60 °C. • Éteignez l'appareil et rallumez-le.
<p>Dysfonctionnement technique de l'appareil.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 12 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Éteignez l'appareil et rallumez-le.
<p>Le niveau d'eau à l'intérieur de l'appareil est trop élevé.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le voyant → clignote 15 fois de façon intermittente. • Le voyant correspondant à la touche Départ clignote en continu. 	<ul style="list-style-type: none"> • Éteignez l'appareil et rallumez-le. • Assurez-vous que les filtres sont propres. • Assurez-vous que le tuyau de sortie est installé à la bonne hauteur au-dessus du sol. Consultez les instructions d'installation.

Problème et code d'alarme	Cause et solution possibles
L'appareil s'arrête et redémarre plusieurs fois en cours de fonctionnement.	<ul style="list-style-type: none"> • Cela est normal. Cela vous garantit des résultats de lavage optimaux et des économies d'énergie.
Le programme dure trop longtemps.	<ul style="list-style-type: none"> • Si vous avez sélectionné un départ différé, annulez-le ou attendez la fin du décompte.
Petite fuite au niveau de la porte de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none"> • L'appareil n'est pas d'aplomb. Desserrez ou serrez les pieds réglables (si disponibles). • La porte de l'appareil n'est pas centrée avec la cuve. Réglez le pied arrière (si disponible).
La porte de l'appareil est difficile à fermer.	<ul style="list-style-type: none"> • L'appareil n'est pas d'aplomb. Desserrez ou serrez les pieds réglables (si disponibles). • De la vaisselle dépasse des paniers.
Bruit de cliquetis ou de battement à l'intérieur de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none"> • La vaisselle n'est pas correctement rangée dans les paniers. Reportez-vous au manuel de chargement du panier. • Assurez-vous que les bras d'aspersion peuvent tourner librement.
L'appareil déclenche le disjoncteur.	<ul style="list-style-type: none"> • L'ampérage n'est pas suffisant pour alimenter tous les appareils en cours de fonctionnement simultanément. Vérifiez l'ampérage de la prise et la capacité du mètre, ou éteignez l'un des appareils qui sont en cours de fonctionnement. • Défaut électrique interne de l'appareil. Contactez un service après-vente agréé.



Reportez-vous aux chapitres « **Avant la première utilisation** », « **Utilisation quotidienne** » ou « **Conseils** » pour connaître les autres causes probables.

Après avoir vérifié l'appareil, appuyez sur la touche Départ. Si le problème persiste, contactez le service après-vente agréé.

Pour les codes d'alarme ne figurant pas dans le tableau, contactez le service après-vente agréé.



AVERTISSEMENT!

Nous vous conseillons de ne pas utiliser l'appareil tant que le problème n'a pas été entièrement résolu. Débranchez l'appareil et ne le rebranchez pas tant que vous n'êtes pas certain qu'il fonctionne correctement.

11.1 Les résultats de lavage et de séchage ne sont pas satisfaisants

Problème	Cause et solution possibles
Résultats de lavage insatisfaisants.	<ul style="list-style-type: none"> • Reportez-vous aux chapitres « Utilisation quotidienne », « Conseils » et au manuel de chargement du panier. • Utilisez un programme de lavage plus intense. • Nettoyez les jets des bras d'aspersion et le filtre. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ».
Résultats de séchage insatisfaisants.	<ul style="list-style-type: none"> • La vaisselle est restée trop longtemps à l'intérieur de l'appareil, porte fermée. • Il n'y a pas de liquide de rinçage ou le dosage du liquide de rinçage n'est pas suffisant. Augmentez le niveau de distributeur de liquide de rinçage. • Les articles en plastiques peuvent avoir besoin d'être essuyés. • Pour de meilleures performances de séchage, activez l'option AirDry. • Nous vous recommandons de toujours utiliser du liquide de rinçage, même si vous utilisez déjà des pastilles tout en 1.
Il y a des traînées blanchâtres ou pellicules bleuâtres sur les verres et la vaisselle.	<ul style="list-style-type: none"> • La quantité de liquide de rinçage libérée est trop importante. Placez le sélecteur de dosage du liquide de rinçage sur un niveau plus faible. • La quantité de produit de lavage est excessive.
Il y a des taches et traces de gouttes d'eau séchées sur les verres et la vaisselle.	<ul style="list-style-type: none"> • La quantité de liquide de rinçage libérée n'est pas suffisante. Placez le sélecteur de dosage du liquide de rinçage sur un niveau plus élevé. • Il se peut que la qualité du liquide de rinçage soit en cause.
La vaisselle est mouillée.	<ul style="list-style-type: none"> • Pour de meilleures performances de séchage, activez l'option AirDry. • Le programme ne contient pas de phase de séchage ou une phase de séchage à basse température. • Le distributeur de liquide de rinçage est vide. • Il se peut que la qualité du liquide de rinçage soit en cause. • Il se peut que la qualité des pastilles tout en 1 soit en cause. Essayez une marque différente ou activez le distributeur de liquide de rinçage et utilisez du liquide de rinçage avec les pastilles tout en 1.
L'intérieur de l'appareil est humide.	<ul style="list-style-type: none"> • Ce n'est pas un défaut de l'appareil. Il s'agit de la condensation de l'humidité contenue dans l'air sur les parois.

Problème	Cause et solution possibles
Mousse inhabituelle en cours de lavage.	<ul style="list-style-type: none"> • Utilisez uniquement des produits de lavage pour lave-vaisselle. • Il y a une fuite dans le distributeur de liquide de rinçage. Faites appel à un service après-vente agréé.
Traces de rouille sur les couverts.	<ul style="list-style-type: none"> • Il y a trop de sel régénérant dans l'eau utilisée pour le lavage. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». • Les couverts en argent et en acier inoxydable ont été placés ensemble. Évitez de placer les couverts en argent et en acier inoxydable les uns à côté des autres.
Il y a des résidus de détergent dans le distributeur de produit de lavage à la fin du programme	<ul style="list-style-type: none"> • La pastille de détergent est restée coincée dans le distributeur de produit de lavage, qui n'a donc pas été entièrement éliminée par l'eau. • L'eau ne peut pas éliminer le détergent du distributeur de produit de lavage. Assurez-vous que le bras d'aspersion n'est pas bloqué ou obstrué. • Assurez-vous que la vaisselle dans les paniers ne bloquent pas l'ouverture du couvercle du distributeur de liquide de rinçage.
Odeurs à l'intérieur de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none"> • Reportez-vous au chapitre « Nettoyage intérieur ».
Dépôts calcaires sur la vaisselle, dans la cuve et à l'intérieur de la porte.	<ul style="list-style-type: none"> • Le niveau de sel régénérant est bas, vérifiez le voyant de remplissage. • Le bouchon du réservoir de sel régénérant est dévissé. • L'eau de votre arrivée est dure. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». • Même si vous utilisez des pastilles tout en 1, utilisez du seul régénérant et réglez la régénération de l'adoucisseur d'eau. Reportez-vous au chapitre « Adoucisseur d'eau ». • Si des dépôts de calcaire persistent, nettoyez l'appareil avec un nettoyeur spécial pour le détartrage de l'appareil. • Testez différents produits de lavage. • Contactez le fabricant du produit de lavage.
Vaisselle ternie, décolorée ou ébréchée.	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous de ne placer dans l'appareil que des articles adaptés au lave-vaisselle. • Chargez et déchargez le panier avec précautions. Reportez-vous au manuel de chargement du panier. • Placez les objets délicats dans le panier supérieur.



Reportez-vous aux chapitres « **Avant la première utilisation** », « **Utilisation quotidienne** » ou « **Conseils** » pour connaître les autres causes probables.

12. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Dimensions	Largeur / hauteur / profondeur (mm)	596 / 818 - 898 / 575
Branchement électrique ¹⁾	Tension (V)	220 - 240
	Fréquence (Hz)	50
Pression de l'arrivée d'eau	Min. / max. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Arrivée d'eau	Eau froide ou eau chaude ²⁾	max. 60 °C
Capacité	Couverts	13
Consommation électrique	Mode « Veille » (W)	5.0
	Mode « Éteint » (W)	0.50

¹⁾ Reportez-vous à la plaque signalétique pour d'autres valeurs.

²⁾ Si l'eau chaude est produite à partir de sources d'énergie respectueuses de l'environnement (par exemple panneaux solaires), utilisez une arrivée d'eau chaude afin de réduire la consommation d'énergie.

12.1 Lien vers la base de données EPREL de l'UE

Le code QR présent sur l'étiquette énergétique fournie avec l'appareil contient un lien Web permettant d'enregistrer cet appareil dans la base de données EPREL de l'UE. Conservez l'étiquette énergétique à titre de référence avec le manuel d'utilisation et tous les autres documents fournis avec cet appareil.

Il est possible de trouver des informations relatives aux performances

du produit dans la base de données EPREL de l'EU grâce au lien <https://eprel.ec.europa.eu> avec le nom du modèle et le numéro de produit se trouvant sur la plaque signalétique de l'appareil. Reportez-vous au chapitre « Description du produit ».

Pour des informations plus détaillées sur l'étiquette énergétique, consultez le site www.theenergylabel.eu.

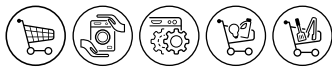
13. EN MATIÈRE DE PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Recyclez les matériaux portant le symbole . Déposez les emballages dans les conteneurs prévus à cet effet. Contribuez à la protection de l'environnement et à votre sécurité,

recyclez vos produits électriques et électroniques. Ne jetez pas les appareils portant le symbole avec les ordures ménagères. Emmenez un tel produit

dans votre centre local de recyclage ou
contactez vos services municipaux.

www.aeg.com/shop



156800190-A-342020



AEG